

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Donaueschingen 359**

**Oberrheinischer Sprachraum, 1490-1492**

Segen ‚Benedictio ramorum sive olivarum‘

[urn:nbn:de:bsz:31-94010](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-94010)

vernünftige creature wir bitten  
 dich die du an de Cruz behaltte  
 hest. **Dz** du sy behüttest ewiglich  
 Alme **Diz** ist der seggen so der  
 priester singt so man die palme

**O** almechtiger ewiger got  
 almechtiger erlöser der welt  
 du to vō dem himel zu dem ert  
 rich bist abgange vnd hest  
 dich betwrdiget gewillkliche  
 zu kumē zu dine lide. Das du  
 des mensche kind erlösest mit  
 dine kostē blūt vñ dott du sygest  
 mitkliche by de gelubde vñ an  
 dacht diner kristenheit vñ vn  
 ser bittung. **Wen** du senftmütige  
 güttiger her sitzende vff de rücke

dem holz  
 nder böm  
 t des ewig  
 blut du  
 g erwelt  
 e der mis  
 rierende  
 erlösun  
 me gelüb  
 n bfferlich  
 hellē den  
 Cruz du  
 echt wir  
 gnoden  
 sundigen  
 tot du ob  
 alle vñ

ein senfftmütige dixerlins oder  
esselnis bist willkliche kumen  
zu dem liden vnser erlösiß **D**  
du mit dē este der böymē dir  
entgegen lieffen die scharen der  
jügere **V**n̄ s̄ spreiten in den  
weg v̄n mit dem gesigenden  
palme v̄n mit der stem des lobs  
lieffen dir entgegen **V**il der scha-  
ren des volcks miteinander rief-  
fen v̄n sprechende **E**sanna em-  
sinn dauid gesegnet sig der do-  
kumpt in dem name des herē  
**D**ir ist in dem berg oliueti die  
este der ölboime gespreitet in dē  
weg **D**u do vor zittē **Z**oe in  
der archē hest geregert über  
den verwunten der woz sere v̄n

21  
Duch den  
hende de  
gewelt  
vnderge  
Jacob der  
zeuchē d  
eme ste  
blumē  
nig  
ole vor  
dm ku  
Du br  
gezyn  
dens  
psalm  
sp  
der  
der

Auch den dienst der duben brin-  
 gende den ast des ölbooms hest  
 gewelt verkünden den freuden  
 vndergeben dem ertrich **Und**  
**Jacob** der patriarche zu einem  
 zeichē dimer er riechte er vff  
 eine stein **Und** vff disen ersten der  
 blümē goß er vff dz öle der geset-  
 nüg **In** die höhe des titels **Dz**  
 öle von de du och hest gesalbet  
 din künig vñ ~~ke~~ propheten **Wen**  
**Du** bist xps der sün gottes dir  
 gezympt der salbung vñ des frei-  
 dens in vnwissprechliche lob der  
 psalmist Dauid het gesungen  
**S**prechende dich het gesalbt  
 der her din got mit dem öle  
 der freuden für vil dñe glidje

**U**mb dz bitten wir dich flechlich  
o her dz du gesegnest disse este  
der boyme **D**ie din dienern  
tragē in ierē hende tragende in  
ieren hende sich bereiten dir ent  
gegē zu kumē **V**n begere dich  
zu gesegne vn zū glorificieren  
**S**ym war als du von Jerusale  
bist kumē ein senftmütiger  
kūng sitzende vff dem esel  
**A**lso bitten wir dich dz du wol  
lest zu kumē zu vnß vn stant  
in vnser mittel dz wir in vnse  
re hege befinde dich zu kumē  
sin vnd du do vnß den zūmol  
hest widerbrocht **D**urch dm  
Crüz die widerbringst **S**in

aber wir  
selbe selb  
pfoch du  
vnser  
kūng des  
das wir  
wore g  
sen we  
dz wir  
fallen  
flüssig  
bürger  
boyme  
bered  
ist an  
mit d  
frölich

aber widergefallē **D**urch das  
 selbe seligmachende lide ent-  
 pfoch die willige verpeltung  
**U**nsers müdes **U**mb die demüt-  
 tigung des fastes vñ verlobe vns  
 das wir habē die frucht der  
 wovē gotheit **D**as wir begos-  
 sen werde mit dirē regen **U**n-  
 dz wir verdiene dir wolzüge  
 fallen mit der süßikeit der über-  
 flüssige frucht **U**n als die sint  
 furgange mit dē blötere der  
 löpne **D**z wir also dich wider-  
 bereden zu dē andere mol her  
 ist an dem jüngsten gericht  
 mit dē palme der signüß  
 frolich **U**verdiene entgegen zu

löffen em behalter der welt  
du do mit dem vatter in ey-  
keit des heilgē geistes lebest  
vñ reynierst got dūch alle welt  
Amen *So der seggen vskumet*  
*so sol die sengerin der pormenē*  
*palme geben vñ sol anfohen*  
*die an pueri hebreorē Darnoch*  
*sol der ker vssingē vñ och die*  
*andere darnoch vñ die palme*  
*geteilt sint so sol mā das ewā-*  
*gelū lesen Zum appropmāsset*

**D**er zit do sy nochten zū  
jerusale vñ komē zū bethsage  
an dem berg zū oliueti do sant  
Ihs zwen seiner jügere sprech  
en kont in dz Castel dz gegen  
uch ist vñ zūhant vñ den jr